

Harre, meine Seele

Text: 1.+2. Str. Johann Friedrich Räder (1815-1872)
3.Str. Carl Brockhaus (1822-1899)

Musik: César Malan (1787-1864)

D G/D D A D/A A⁷ D G/D D

1. Har - re, mei - ne See - le, har - re des Herrn! Al - les Ihm be - feh - le,
2. Har - re, mei - ne See - le, har - re des Herrn! Al - les Ihm be - feh - le,
3. Har - re, mei - ne See - le, har - re des Herrn! Al - les Ihm be - feh - le,

7 A D/A A⁷ D A⁷ D/A A D G/D D A⁷/E D

hilft Er doch so gern. Sei un - ver - zagt! Bald der Mor gen tagt,
hilft Er doch so gern. Wenn al - les bricht, Gott ver - lässt uns nicht,
hilft Er doch so gern. Bald hö - ret auf un - ser Pil - ger - lauf,

13 E A Bm⁷ A E⁷ A D G/D D

und ein neu - er Früh - ling folgt dem Win - ter nach. In al - len Stür - men,
grö - ßer als der Hel - fer ist die Not ja nicht. E - wi - ge Treu - e!
und die Kla - gen schwei - gen, nimmt uns Je - sus auf. Nach al - lem Lei - den,

19 A D D⁵(add11add9) D D/F# Dmaj7/F# G(omit3#11) Em/G D/A A⁷ D

in al - ler Not wird Er dich be - schir - men, der treu - e Gott!
Ret - ter in Not! Un - ser Herz er - freu - e, Du treu - er Gott!
nach al - ler Not fol - gen ew' - ge Freu - den, Du treu - er Gott!